

Du bist meine einzige, große Liebe

Von abgemeldet

Kapitel 3:

HalliHallo!!!

Wieder mal DANKE SCHÖN für die Kommentare!!! Hab mich seeeehhrr gefreut!!! DANKE!!!!!! ^-^

Jetzt kommt der dritte Teil!!! Hoffentlich kommt er bei euch auch gut an!!! Oder hab ich bei diesem Teil bissel übertrieben was die Liebe angeht??? Sagt mir bitte bescheid!!!!!!!!!!!!!! * ganzliebanguk*

Ciao,

RanMori^~

"Du bist meine einzige, große Liebe" 3

Er begann sie zärtlich am Hals zu küssen als plötzlich die Tür auf ging. "Wollt ihr....HEY!!!!!" rief Kogoro schockiert.

Shinichi ging sofort von Ran runter und Ran knöpfte ihre Bluse wieder zu, die Shinichi vorhin aufmachte. Beide wurden knallrot. "Ähm...paps, warum klopfst du nicht an, bevor du reinkommst???" fragte Ran, die von Kogoros Verhalten nicht begeistert war. Kogoro antwortete nicht drauf. "Wollte euch fragen ob ihr was zu essen wollt....aber ihr seid ja jetzt zu beschäftigt!! Übertreibt es aber nicht!!!!" brummte Kogoro und blickte beide mit einem ernsten Blick an. Er ging raus und machte die Tür hinter sich zu. "Tut mir leid wegen meinem paps..." entschuldigte sich Ran. "Ist ja nix schlimmes passiert...." meinte Shinichi. "Wie wärs wenn wir jetzt zu mir gehen, da sind wir ungestört!!" bot Shinichi an. "Ja, können wir gern machen!! Ist ja besser, da sind wir ganz alleine!!!" meinte Ran und blickte Shinichi verführerisch an. Sie wollten gerade zur Ausgangstür gehen, als sie eine Stimme aufhielt: "Hey!! Wohin??" fragte neugierig Kogoro. "Wir gehen zu Shinichi!!" antwortete Ran und begann sich die Schuhe anzuziehen. "Halt!!! Du gehst niergendwo hin!!" entgegnete ihr Kogoro. "Hä?? Warum?? Darf ich nicht?????" fragte Ran überrascht. "Ich möchte das du zu Hause bleibst. Ist das zu viel verlangt??? Du musst nicht jede freie Minute mit ihm verbringen!!" "p-paps..." stotterte Ran entsetzt. "Ich will aber!!" sagte sie und guckte ihren Vater fragend an. "Nein!!! Ich möchte nicht das du wieder bei ihm übernachtst!!" rief Kogoro aufgeregt. "Immerhin bist du noch nicht 18!! Ich kann doch wohl bestimmen, ob meine Tochter weggehen darf oder nicht!!" erklärte ihr Kogoro. "Da hat er Recht...." flüsterte Shinichi. Ran blickte Shinichi traurig an. "Tut mir leid...." seufzte sie und gab ihm nen Kuss auf den Mund. "Bis morgen!!" verabschiedete sich Shinichi und ging raus. Ran machte hinter ihm die Tür zu und zog

sich dann die Schuhe aus. "Paps...warum bist du so gemein?!" fragte sie und ihre Augen füllten sich mit Tränen. "Du weißt doch wie sehr ich ihn liebe.....und lässt mich trotzdem nicht mit ihm sein!!!!" schluchzte Ran und rannte in ihr Zimmer. Sie schmiß sich aufs Bett und drückte ihr Kopfkissen gegen ihr Gesicht. Sie fing an zu weinen.....Nach paar Minuten kam Kogoro rein und setzte sich auf den Stuhl. Ran lehnte sich an die Wand und nahm ihr Kopfkissen in die Arme. "Ran....hör mal" fing Kogoro an. "Ich will dich ja nicht quelen" "Tust du aber!!!" schrie Ran und fing wieder an zu weinen. "Du übertreibst!! Brauchst doch nicht zu weinen wenn du mal mit diesem Meister-Detektiv nicht zusammen sein kannst....du siehst ihn morgen doch wieder!!!" erklärte ihr ruhig Kogoro. "Ich will aber die ganze Zeit mit ihm sein!!!" schluchzte Ran. "HIER ist dein zu Hause und HIER hast du zu schlafen!!!! Okay??" schrie Kogoro. Ran antwortete nicht.... Kogoro schaute ihr in ihre tränenüberfüllte Augen. "paps....tu nicht so, als ob du mit mama nicht die ganze Zeit verbringen wolltest!!!! Noch dazu als ihr erst zusammen gekommen wart...." seufzte Ran und schaute ihren Vater an. "Da hast du irgendwie Recht!! Ich war sehr verrückt nach deiner Mutter..." gab Kogoro zu. "Seit ihr erst vor kurzemzusammengekommen?????" fragte Kogoro neugierig. "J-ja..."stotterte Ran und lief rot an. "Ach so ist das!! Deswegen bist du noch so richtig vernarrt in ihn!!!" meinte Kogoro. "Na gut!! Geh zu ihm...von mir aus kannst du nochmal bei ihm übernachten.....aber bitte, stell keine großen Dummheiten an, du bist erst noch 17!!! Und ich will nicht das meine Tochter schon Schwanger wird!!!" sagte Kogoro. "Paps!! Nein!!! So weit kommt es nicht!!!! Danke das du mich zu ihm läßt!!!!!" schrie Ran überglücklich und fiel ihrem Vater vor Freude um den Hals. "Danke paps, danke!!!!!" bedankte sie sich nochmal, packte schnell ihre Klamotten ein und rannte so schnell wie möglich raus, zu Shinichi. Sie ging rein, denn die Tür war nicht abgeschlossen. Sie schlich langsam nach oben und hörte das Wasser laufen, er war duschen. Sie machte vorsichtig die Badezimmertür auf und blickte rein. Shinichi stand unter der Dusche. Ran zog sich aus und schlich langsam auf Shinichi zu. Er konnte sie durch den Krach des laufendes Wassers nicht hören und bemerkte sie nicht. Plötzlich umarmte ihn jemand von hinten. Er schreck auf und drehte sich blitzschnell um. Als er die nackte Ran vor sich stehen sah, wurde er sofort knallrot. "...R-ran..." stotterte er und konnte seinen Augen nicht glauben. Ran wurde ebenfalls knallrot, denn sie schämte sich vor ihm nackt zu stehen und ihn auch nackt zu sehen. "ich....ich wollte auch duschen.....ist...ist es...ist es dir u-unangenehm??" fragte sie leise und wurde noch röter als knallrot. "...n-n.....n-nein....." stotterte Shinichi, der immernoch total überrascht war, das Ran sich so was zugetraut hat. "w-warum bist du hier?? Ich dachte du darfst nicht...." fragte Shinichi nervös. "I-ich hab mit paps gesprochen und er hat mich doch noch gehen lassen...." erklärte ihm Ran. "Freust du dich denn nicht??" fragte sie mit trauriger Stimme. "Doch!! Und wie ich mich freue!!!...Schön das du gekommen bist...." erwiderte er und umarmte sie. Beide wurden tausendmal röter als knall-knall-knallrot, denn sein und ihr Körper berührten sich. Ran umarmte Shinichi ebenfalls und drückte ihn fest an sich. Shinichi küsste sie am Hals und an der Schulter. Das Wasser prallte auf sie, sie wurden klitschnaß und glitschig. "Ich liebe dich" sagte Shinichi und gab Ran einen leidenschaftlichen Kuss, den Ran ohne zu zögern sofort erwiderte. Nach zich-mal küssen stiegen sie aus der Dusche, trockneten sich ab und zogen ihre Pyjamas an. Shinichi machte nen Kakao und beide setzten sich nebeneinander gekuschelt auf das Sofa. Sie krochen unter die Decke, tranken Kakao und machten den TV an. "Äh...darfst du denn überhaupt bei mir schlafen?? Oder muss ich dich gleich noch nach Hause bringen??" fragte Shinichi und küsste Ran auf die Stirn. "Paps hat mir erlaubt bei dir zu übernachten!!!" antwortete

Ran glücklich. "Ist ja klasse!!!!" freute sich Shinichi. "Ich hole dir gleich ne Materaze!!!" sagte er und wollte gerade aufstehen als Ran ihn aufhielt: "Wozu denn?? Darf ich nicht mit dir in deinem Bett schlafen??" fragte Ran und lächelte Shinichi an. "d-doch....natürlich!!!" meinte Shinichi ein bisschen überrascht. "Na dann komm!! Legen wir uns schlafen!! Bin schon ziemlich müde!!" sagte gähmend Ran und stand auf. Sie gingen ins Schlafzimmer und hüpften zusammen ins Bett. Rücken an Rücken lagen sie da, aber nach ein paar Sekunden drehten sich beide gleichzeitig um und lächelten sich an. "Ich bin so glücklich mit dir" fing Shinichi an "Ich liebe dich über alles andere auf der Welt....ohne dich könnte ich gar nicht leben!!!" flüsterte Shinichi und blickte Ran ernst in die Augen. "Mir geht es genauso!!" meinte Ran und küsste Shinichi auf den Mund. Shinichi nahm Ran in die Arme und beide schliefen aneinander gekuschelt ein. Am nächsten Morgen wachte Shinichi auf und schaute sich um. Ran lag nicht neben ihm. Er gähnte, streckte sich durch und ging die Treppe herrunter. In der Küche stand Ran und machte schon das Frühstück. Shinichi schlich leise von hinten an Ran ran und küsste sie am Hals. Sie erschreckte und drehte sich schnell um "Man, du hast mich aber erschreckt...." sagte Ran aufgeregt. "Oh sorry!! Wollte ich nicht!! Aber du hast mich gestern auch ziemlich erschreckt!! Ich war total schockiert als du mich von hinten umarmt hast....Jetzt sind wir quitt!!" meinte Shinichi lächelnd. "Was machst du denn hier so früh??" fragte Shinichi gähmend. "Siehst du doch!! Frühstück für meinen Geliebten!!" antwortete Ran und lächelte ihn an. "Das ist ja lieb, danke! Komm doch aber noch für ne weile ins Bett....schmusen!!" bettelte Shinichi Ran an und blinzelte ihr zu. "Neee...." antwortete Ran grinsend. "Ach komm schon!! Los!!!!" sagte Shinichi mit einem breitem Lächeln und nahm Ran auf die Arme. "Hey!!! Lass mich runter!!" rief Ran und fing an, hin und her zu zappeln. "Wo gehst du??? Lass mich los!!!" befahl ihm Ran und wollte sich losreißen aber er hielt sie zu fest. "Wir gehen jetzt noch ins Bett!!" antwortete grinsend Shinichi und stieg die Treppe hoch. Oben warf er Ran vorsichtig aufs Bett und fing an, sie durchzukitzeln. Sie lachte und lachte. Sie versuchte sich zu wahren aber Shinichi kitzelte sie so schnell das sie dann keine Kraft mehr hatte sich zu wahren. "Hör auf!! Shinichi!! Lass das!!!" befahl Ran und lachte sich kaputt. Dann hörte er auf, sie zu kitzeln und begann sie langsam zu küssen. Ran war so erschöpft vor Lachen, das sie keine Kraft hatte, seine Küsse zu erwidern und genießte sie nur.... "Komm...gehen wir frühstücken! Das Essen ist schon fertig!!" meinte Ran und befreite sich aus Shinichis Umarmung. "Na gut..." murmelte Shinichi und beide standen auf und gingen nach unten, in die Küche. Als sie gegessen haben, überlegten sie sich was sie den ganzen Tag machen könnten. Es war erst 11 Uhr. "hmmm...was könnten wir heute schönes unternehmen??" fragte Shinichi und blickte Ran an, die auch am überlegen war. "Hmm....vielleicht schwimmen??" antwortete sie dann. "Ja, können wir machen!!" meinte Shinichi. "Okay!! Ich geh jetzt mal noch kurz nach Hause, Sachen packen!! Hol mich ab!!" sagte Ran und ging raus. Sie rannte schnell zu sich nach Hause. Als sie reinkam erblickte sie ihren Vater auf dem Sofa sitzend und Bier trinkend. "Hallo paps!! Hast du schon was gegessen??" fragte Ran und ging auf ihn zu. "Paps!! Kannst du dir nicht mal was alleine zubereiten?? Immer muss ich dir was machen!! Du bist wie ein kleines Kind!!" motzte Ran ihren paps an und ging in die Küche, um ihm was zum Essen zu machen. Kogoro sagte nichts, wurde nur rot. "Hey!! Wie wars bei deinem Freund, dem Meister-Detektiv?????" fragte Kogoro neugierig und schaute Ran an, die sein Frühstück zubereitete. "Es war klasse!!" rief Ran und servierte ihrem Vater das Essen. "Aha, freut mich zu hören....und was habt ihr gemacht???" befragte Kogoro weiter. Er stopfte sich nen Toast in den Mund und trank nen Schluck Kaffee. "Paps, das muss ich dir doch nicht erzählen!! Ist mein Privatleben!!!" antwortete Ran und setzte sich

gegenüber Kogoro hin. "Warum?? Ich möchte es aber wissen!! Also erzähl!!!!" forderte Kogoro Ran auf. "Ach, nichts besonderes....ich bin gekommen, dann haben wir geduscht, dann..." mehr brachte Ran nicht denn Kogoro unterbrach sie schockiert: "WAS????? Geduscht?????" Ran wurde rot und schaute auf den Boden. "...j-ja..." zögerte sie. "A-aber nicht, nicht z-zusammen?????" stotterte Kogoro entsetzt. "...eigentlich schon...." murmelte Ran und wurde immer röter. Kogoro konnte es nicht fassen. Er sah Ran schockiert, mit weit offenem Mund an.

'Oh nein....was hab ich gesagt...ich dachte er flippt nicht aus...was ist denn schon dabei mit jemanden zu duschen??....Ich muss mir schleunigst was einfallen lassen....' dachte sich Ran und wurde nervös. "Du....du und dieser Angber....ihr....ihr habt zusammen geduscht????? Nackt?????????" fragte Kogoro, der es einfach nicht glauben konnte. "nein, natürlich nicht!!! Wir hatten was an....ich hatte meinen Bikini an!!" lügte Ran und hoffte das ihr Vater sich wieder beruhigt. Und das tat er auch, er atmete tief aus und machte kurz die Augen zu. "Du hast mich aber erschreckt...." seufzte er erleichtert. "Au man, ich dachte schon mein Mausebein hätte Dummheiten gemacht!!" sagte er. "Nee...Aber was ist denn schon dabei??? Ist doch nicht schlimm...." meinte Ran, die Kogoros Aufregung nicht verstehen konnte. "Doch!! Ich möchte nicht das ihr euch nackt seht!! Ich will nicht das meine Tochter mit 17 Schwanger ist!!!!!!!" erklärte Kogoro. "Ach paps, du übertreibst mal wieder!! An was du gleich wieder denkst!!" entgegnete Ran sauer. 'Wir standen nackt vor einander und es ist nix passiert....Mein Gott....' dachte sich Ran und schüttelte den Kopf. "Na ja, zum Glück warst du vernünftig....Erzähl weiter, was habt ihr dann noch angestellt?????" fragte Kogoro weiter. "...danach haben wir TV geguckt und sind schlafen gegangen, und dann" "ABER nicht wieder in einem Bett?????" fragte Kogoro nervös. Ran schaute ihn böse an. "Ist doch egal!!!....dann heute, aufgestanden, gefrühstückt und ich bin hier her gekommen!! So wars!!" endete Ran. "Na hoffentlich stimmt das auch!!!" "Ja, das stimmt!! Und jetzt muss ich gehen!!!" sagte Ran und nahm ihren vollgepackten Rucksack und ging zur Tür. "Wo denn schonwieder?????" fragte Kogoro. "Ich geh schwimmen!!" antwortete Ran und machte die Tür auf. "Hey, warte doch!!! Mit wem und wann kommst du?????" befragte Kogoro, der alles wissen wollte. "Mit Shinichi!! Und wann ich komme, weiß ich nicht genau..." antwortete Ran. "Wieder mit diesem Shinichi???? Shinichi hier, Shinichi da!!!!....und was soll das heißen du weißt nicht wann du kommst?? Ich muss es schon genau wissen!!!" erklärte ihr Kogoro. "na ja....darf ich nicht nochmal bei ihm übernachten??...." fragte Ran rot anlaufend. "Schon wieder???aber okay!! Von mir aus!!!" "Danke paps!!" rief Ran begeistert und knallte die Tür hinter sich zu. Shinichi kam ihr entgegen, denn er wollte sie gerade abholen. Sie gaben sich nen Kuss und gingen Hand in Hand ins Schwimmbad (Freibad). Es war ein warmer, sonniger Tag. Dort angekommen breiteten sie die Handtücher aus und Ran legte sich drauf. "Hä?? Du willst dich sonnen???" fragte Shinichi überrascht, der eigentlich was anderes vorhatte. "Ja na klar!!!" antwortete Ran, machte die Augen zu und richtete ihr Gesicht der Sonne zu. Shinichi guckte sie eingeschnappt an. "Hey!! Ich wollte mit dir ins Wasser!!!" murmelte Shinichi unzufrieden. "Geh schon vor!! ich komme nach!!!" antwortete Ran und genießte die warmen Sonnenstrahlen. "Okay!! Ich geh!! Komm aber wirklich gleich nach!!!" befahl er ihr und rannte ins Schwimmbecken. Er schwamm paar Runden und tauchte paar mal. 'Ach mensch....alleine macht es keinen Spaß!! Wann kommt sie denn endlich!!' dachte sich Shinichi und schwamm in Richtung Beckenrand. Plötzlich umarmte ihn jemand von hinten. 'Na endlich ist sie gekommen!!' dachte er sich glücklich, machte die Augen zu, drehte sich um, umarmte und küsste die Person, die ihn auch umarmte. Als er die Augen aufmachte konnte er es nicht

glauben. Er sah schockiert auf die Person. Es war nicht Ran, es war das Mädchen, was Shinichi auch schon im Kino belästigte. "Sorry....ich dachte....also...ich....es ist nicht so wie du denkst....ich meine..." stotterte Shinichi entsetzt. Das Mädchen schaute Shinichi mit großen, glänzenden Augen an und mit einem breitem, glücklichem Lächeln. "Du....du hast mich...." sagte das Mädchen glücklich. "Ich dachte du bist Ran, ich wollte dich nicht küssen....tut mir leid!!" entschuldigte sich Shinichi ganz verlegen. "Brauchst dich nicht zu entschuldigen....ich bin ja so happy das du mich geküsst hast!!!! Ich wußte doch das du auf mich stehst!!" rief das Mädchen und umarmte ihn. Er stieß sie weg und versuchte es nochmal zu erklären: "Das ist ein Missverständniss!! Ich hab dich verwechselt!!" Aber das Mädchen war so glücklich, das sie ihm gar nicht zuhörte. "Du bist so süß!!" sagte sie. "Du hast mich geküsst!!!!!! Wow!!!! Das sag ich jetzt gleich deiner Freundin!! Die wird sicher staunen, wenn sie erfährt das du auf mich stehst!!!" sagte sie und wollte gerade aus dem Becken steigen als Shinichi nach ihrer Hand schnappte und sie zurückzog. "Nein!! Das darfst du ihr nicht sagen, das ich dich geküsst hab!!" flüsterte er. "Doch!!! ich sags ihr!!!!!" meinte das Mädchen übergücklich. "Hey....bitte, sags ihr nicht!! Das war ein Missverständnis, ich will nix von dir!! Bitte....behalte den Kuss doch nur für dich!! sag es ihr nicht!!!" bettelte Shinichi das Mädchen an. "Hmm....na gut!! Aber dann will ich noch einen Kuss von dir!!!! Auf den Mund!!!" sagte das Mädchen grinsend. "Du spinnst doch!!!" rief Shinichi aufgeregt. "Na gut, dann sag ich deiner Freundin das..." erpresste ihn das Mädchen. Shinichi wußte nicht was er machen sollte. "Ach übrigens, ich heiße Asuka!!" stellte sich das Mädchen vor. "Na?? Küsst du mich, oder willst du das ich deiner Freundin sage, das du mich umarmt, und leidenschaftlich geküsst hast???" fragte Asuka grinsend. Shinichi fiehl es sehr schwer, aber er hat sich für den harmlosen Kuss entschieden. "Na gut, ich küsse dich, aber du musst versprechen das du es ihr nicht sagst!!!" forderte Shinichi Asuka auf. "Versprochen!!! los küss mich!!!" versprach Asuka und machte ihre Augen zu. Shinichi nährte sich dem Mädchen gegen seinen Willen. Als seine und ihre Lippen sich trafen hörten sie jemanden wütend schreien: "SHINICHI!!!!!!!!!!!" brüllte Ran die vor Wut schon fast platzte.

Endlich is er fertig, der dritte Teil!!!! Hats euch gefallen??? Bitte
Kommentare!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! ^^
PLEASE!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!